Veranstaltungsort:
Kulturforum Haus Dacheröden
Bürgersaal
Anger 37
99084 Erfurt

Organisation:
Daniel Braun | Politisches Bildungsforum Thüringen der
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Andreasstraße 37b | 99084 Erfurt

Telefon: 0361 | 65491-0
Telefax: 0361 | 65491-11
kas-thueringen@kas.de
www.kas.de/thueringen

Anmeldung:
Wir bitten um Anmeldung mit beiliegender Antwortkarte bzw. per FAX oder E-Mail.

Informationen zur Veröffentlichung von Bildern
Die Veröffentlichung von während der Veranstaltung aufgenommenen Bildern/Filmen auf unserer Homepage oder Facebook unterliegt den im Kunsturhebergesetz genannten Bedingungen zum Recht am eigenen Bilde. (Siehe dazu: Kunsturhebergesetz, §22 und §23)

Gefördert durch Zuwendungen der Bundesrepublik Deutschland und des Freistaates Thüringen.

Zertifikat seit 2010 audit berufundfamilie

Zertifiziert durch Gütesiegel Weiterbildung 1612 - 098

Va-Nr. B99-030315-1

EINLADUNG

VORTRAG UND DISKUSSION

ISLAM – ISLAMISMUS. EINE KLÄRUNG IN AUFGEREGTEN ZEITEN

(c) Jamie Kennedy [CC BY 2.0 (http://creative commons.org/licenses/by/2.0)], via Wikimedia Commons

3. MÄRZ 2015
19.00 UHR

KULTURFORUM HAUS DACHERÖDEN
ERFURT

Konrad Adenauer Stiftung

Nicht erst seit den Schreckensmeldungen über die Herrschaft und Expansion der Miliz „Islamischer Staat" in Syrien und Irak und den Terroranschlägen in Frankreich auf das Satiremagazin „Charlie Hebdo" und ein jüdisches Geschäft wird die Frage nach dem Verhältnis von Islam und Islamismus diskutiert. Die Debatte erhält gegenwärtig zusätzlichen Auftrieb durch aktuelle Umfragen, die bei 57% der Deutschen Ängste und Vorbehalte gegenüber dem Islam feststellen und sich partiell in Demonstrationsbewegungen artikulieren, die vor einer vermeintlichen Islamisierung des Abendlandes warnen.
Auf Basis der aktuellen Publikation der Konrad-Adenauer-Stiftung werden wir in unserer Veranstaltung nach dem Verhältnis von Islam und Islamismus fragen und auf Basis der Fakten mit Ihnen ins Gespräch kommen. Dabei werden sowohl Ursprünge und Formen des Islamismus als auch Grundsätze des Islams dargestellt werden, um die Unterschiede von Religion und Extremismus benennen zu können.
Wir freuen uns, mit Thomas Volk, dem Koordinator Islam und Religionsdialog der Konrad-Adenauer-Stiftung und Univ.-Prof. Dr. Tilman Seidensticker, Professor für Islamwissenschaft an der FSU-Jena, Experten zum Thema gewonnen zu haben, die zum Thema referieren und gerne als Gesprächspartner für Sie zur Verfügung stehen werden.

Lesen Sie die aktuelle KAS-Publikation
Analysen und Argumente | 163/2015

Islam – Islamismus. Eine Klärung in aufgeregten Zeiten
unter http://www.kas.de/wf/de/33.40120/ online.

Analysen & Argumente

Konrad Adenauer Stiftung

JANUAR 2015
AUSGABE 164

Islam – Islamismus

Eine Klärung in aufgeregten Zeiten

Thomas Volk

Zum Mitnehmen

- Unter Islamismus versteht man eine politische Ideologie, die islamische Gebote und Normen als allgemeingültige Handlungsanweisungen durchsetzen möchte.
- Islamisten streben einen Staat auf Grundlage islamischer Werte und Gesetze (Scharia) an und lehnen westliche Leitlinien, wie Meinungs-, Presse-, Kunst- und Religionsfreiheit ab.
- Es gibt zahlreiche islamistische Bewegungen; die am dynamischsten anwachsende Form des Islamismus stellen salafistische Strömungen dar.
- Islamische Gelehrte unterscheiden zwischen einem kleinen und großen Jihad. Prinzipiell wird der Jihad im Islam als tugendhaft und im Verteidigungsfall als kommunale Pflicht angesehen.
- Neben einer westlichen Allianz der Werteverteidigungskultur müssen Islamverbände und die islamische Theologie noch stärker als bisher eine historisch-kritische Koranexegese zulassen und vorbehaltlos über gewaltlegitimierende Inhalte in islamischen Schriften diskutieren.

DIENSTAG | 03.03.2015 | 19 UHR

ISLAM – ISLAMISMUS. EINE KLÄRUNG IN AUFGEREGTEN ZEITEN

Begrüßung

Daniel Braun
Wiss. Mitarbeiter des Politischen Bildungsforums Thüringen der Konrad-Adenauer-Stiftung

Vortrag und Gespräch

Thomas Volk
Koordinator Islam und Religionsdialog der Konrad-Adenauer-Stiftung in Berlin

Prof. Dr. Tilman Seidensticker
Professur für Islamwissenschaft
Lehrstuhl für Semitische Philologie und Islamwissenschaft an der FSU-Jena